

Meisterbrief ist Garantie für Qualität

Meisterlich: Thorsten Peters

Meldorf (mb) „Der Meisterbrief ist eine Garantie dafür, dass in einem Handwerksbetrieb Qualitätsarbeit abgeliefert wird.“

Auf diesem Standpunkt steht Thomas Peters, Inhaber des traditionsreichen Meldorfer Bauunternehmens. Sein Sohn Thorsten (27) ist da zweifelsohne gleicher Meinung. In Hamburg

legte er jetzt seine Meisterprüfung als Maurer

und Betonbauer erfolgreich ab. Damit ist der Fortbestand des über 100 Jahre alten Meldorfer Unternehmens in fünfter Generation gesichert.

Schon als Kind wusste Thorsten, dass er ein Maurer werden wollte, genau wie sein Vater. Er half auf dem Hofplatz, fuhr mit 13 Jahren schon mit auf die Baustellen.

Die Schule schloss er mit der Fachhochschulreife ab, um danach bei einem Heider Bauunternehmen in die Lehre zu gehen. Seine Gesellenjahre nutzte er, um Erfahrungen zu sammeln. „Heute ist Vielsei-

tigkeit gefragt,“ weiß der 27-jährige frisch gebackene



Den Meisterbrief in der Tasche: Thorsten Peters vor dem Firmenschild in der Marnier Straße 24.

Foto: Rössler

Meister. Konventionelle wie ökologische Bauweisen auf dem neusten Stand des umfangreichen Bauwesens wollen beherrscht sein.

Die Beratung und Sanierung von Altbauten gleichermaßen. Überdies müssen die Kostenvoranschläge auf den Punkt stimmen. So kommt es, dass die Arbeit neben dem Sport und seiner großen Leidenschaft, das Motorradfahren, mit auf dem Programm seiner Freizeitgestaltung stehen. Aber den jungen Meister Thomas Peters stört das nicht. Er arbeitet schließlich gern.